

Browseransicht // Aktuelles // Kontakt



August // 2020

*

- » Aktuelle Informationen zu den BDAT
Veranstaltungen
 - » amarena Preisträgerfestival online
 - » Land in Sicht! 125.000 Euro für
Amateurtheater in ländlichen Räumen
 - » Landluft 2.0 sucht
AMATEURTHEATERBÜHNEN aus dem
LÄNDLICHEN RAUM (Dörfer/Kleinstädte
mit bis zu 35.000 Einwohner*innen)
 - » 30. Europäisches Seniorentheater-Forum
2020
 - » 24. BDAT Spielleiter*innenseminar //
Theaterfortbildung in 4 Werkstätten
 - » #freiwilligevor: Jetzt Einsatzstelle BFD
Kultur und Bildung werden!
 - » BDAT Jahresbericht 2019 online
- » Neue Fundstücke // BAK Geschichte, Kultur
und Bildung
- » Stellenausschreibung Projektmanagement
/Sachbearbeitung für das Projekt „Land in
Sicht!“
 - » Interkurs 2021- 2024

Jetzt für den INTERKURS bewerben!

Ausschreibungen & Förderungen

- » AUSSCHREIBUNG Wege ins Theater
- » Bewerbungsstart für „KULTURLICHTER – Deutscher Preis für kulturelle Bildung“

Fortbildung

- » »Wir beteiligen uns.«: Online-Weiterbildung für freiwillig Engagierte

Sonstiges

- » Karikaturenwettbewerb „Digitalisierung – (k)ein Problem?“ hat begonnen
- » Tanzszene soll wieder auf die Beine kommen!
- » Vereins Knowhow bietet Seminar für Vereine an
- » Digitales Mercator Forum: 10 Jahre Kulturelle Bildung
- » Überland – Festival der Akteure

Tipp

- » Aktualisierte und interaktive Version des Deutschlandatlas‘ ist online
- 56 Karten stellen Verschiedenheit anschaulich dar

*



**Aktuelle Informationen zu den
BDAT Veranstaltungen**

Schweren Herzens müssen wir mitteilen, dass
 der BDAT im Zusammenhang mit der
 Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus
 (COVID-19) die folgenden Veranstaltungen
 absagen bzw. verschieben muss:
 amarena Preisträgerfestival // 10.-13.09.2020 in
 Friedrichshafen, findet erstmals online statt
 Deutsches Kinder-Theater-Fest // 24. bis
 27.09.2020 in Lübeck, Schleswig-Holstein,
 verschoben auf 2021
 30. Europäisches Seniorentheater-Forum 2020
 in Vierzehnheiligen (Bayern)
 « zurück

amarena Preisträgerfestival online

Mitschauen, Mitmachen, Mitentscheiden – so
 lautet die Devise! Das Festival wird vom 10.-12.
 September 2020 in verschiedenen Formaten –
 aufgezeichnet und auch live – im Netz
 stattfinden. Die Eröffnung findet am 10.
 September mit buntem Programm und
 prominenten Gästen, darunter
 Kulturstaatsministerin Monika Grütters und der
 Schirmherr des Festivals Ministerpräsident
 Winfried Kretschmann, statt. Die vier
 Theaterstücke der Gewinner-Ensembles stellen
 wir zeitversetzt über Streaming online bereit.
 Per Live-Video-Konferenz laden wir alle
 Theaterinteressierten zum Fachaustausch ein,
 unser Thema: „Digitalisierung im
 Amateurtheater“.

Online-Workshops, ein Dokumentationsfilm
 über die Gewinnergruppe der Kategorie „Kinder-
 und/oder Jugendtheater“, Live-Gespräche mit
 den Gewinnergruppen zu ihren Inszenierungen
 und ihrer Arbeit, Kaffee-und Kuchengespräche
 im Netz füllen das Programm.

Eure Stimme zählt! Erstmals wird beim amarena
 Wettbewerb ein Preisträger-Ensemble per
 Publikumsbefragung ermittelt.

Die kurzweilige Gala mit der Preisverleihung,
 bei der auch Bundesfamilienministerin
 Franziska Giffey zu Gast sein wird, findet am
 Samstag, 12. September, statt – natürlich
 online!

Der Zeitplan wird Anfang September auf

unserer Webseite hochgeladen.

» mehr erfahren

« zurück

Land in Sicht! 125.000 Euro für Amateurtheater in ländlichen Räumen

Sie sind „die Player“ der kulturellen Szene ihrer Heimatregionen und oftmals kulturelle Grundversorger, sie ermöglichen Teilhabe an künstlerischer Entwicklung und an gesellschaftlichen Diskursen, sie bringen generationenübergreifend Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen. Zwei Drittel der 2.500 Bühnen im Bund Deutscher Amateurtheater e. V. (BDAT) arbeiten in ländlichen Räumen. Es ist überfällig, dass sie mit ihrem Potential und für ihre Anliegen ein Förder- & Netzwerkprogramm erhalten. Mit „Land in Sicht!“ startet der BDAT (vorbehaltlich der endgültigen Mittelbewilligung) ab September 2020 ein Programm, das sich gezielt an Amateurtheaterbühnen in Gemeinden bis maximal 20.000 Einwohner*innen richtet. Anträge sind bis zum 21. August digital einzureichen, alle Informationen stehen auf der Homepage des BDAT.

» mehr erfahren

« zurück

Landluft 2.0 sucht AMATEURTHEATERBÜHNEN aus dem LÄNDLICHEN RAUM (Dörfer/Kleinstädte mit bis zu 35.000 Einwohner*innen)

Ab 15.06.2020 schreibt der BDAT in Kooperation mit (und u.a. gefördert durch) sechs seiner Landesverbände 11 Einzelprojektförderungen in Höhe von jeweils 2.000 EUR aus.

Es gilt, die kulturelle Vielfalt des

Amateurtheaters auf dem Land hervorzuheben, eine Verbesserung des regionalen wie überregionalen Austausches zu erreichen und weitere Impulse für innovative Theaterformate mit allen Menschen in ländlichen Regionen Deutschlands zu geben. Dabei sollen die Themen der in der ländlichen Region lebenden Menschen im Vordergrund stehen.

Es gibt drei verschiedene Fördermöglichkeiten: Inszenierung bzw. Erarbeitung eines Minidramas, Durchführung eines Minifestivals oder Teilnahme an einem Coaching-Prozess.

Die Ausschreibung richtet sich an alle im ländlichen Raum (Dörfer/Kleinstädte mit bis zu 35.000 Einwohner*innen) angesiedelten Mitgliedsbühnen der Landesverbände Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern oder Rheinland-Pfalz.

Bewerbungsfrist: 30.08.2019, die Bewerbungsunterlagen stehen zum Download bereit.

» mehr erfahren

« zurück

30. Europäisches Seniorentheater-Forum 2020

Das 30. Europäische Seniorentheater-Forum (ESTF) 2020 ist leider abgesagt. Der BDAT hat ein Online-Ersatzprogramm für alle Interessierten des Europäischen Seniorentheater-Forums (ESTF) zusammengestellt. Dieses wird über die Online Plattform „Zoom“ veranstaltet. Jedes Zoom-Meeting wird ca. 45 Min. dauern und ist auf 15 Teilnehmer*innen beschränkt. Bitte melden Sie sich bei Interesse für eins der drei Meetings mit 1.-3. Wahl an. In den Meetings stellen sich die Referent*innen und Ihre Methode vor. Die Meetings sind kostenfrei!

ESTF Ersatzprogramm am 20. Oktober 2020

11.00-11:45 Uhr: Zoom-Meeting mit dem Referenten Sepp Egerer zum Thema „Ich bin ein Clown und sammle Augenblicke“

14:00-14:45: Zoom-Meeting mit der Referentin

Helga Kröplin zum Thema

„FitzmauriceVoicework®“

17:00-17:45 Uhr: Zoom-Meeting mit dem
Referenten Christopher Hustert zum Thema
„Zeitgenössisches Theater“

Für alle, die keine Möglichkeit haben sich
Online zu beteiligen, gibt es gute Nachrichten:
Das ESTF wird im Jahr 2021 erstmals zwei Mal
mit Unterstützung der Beisheim Stiftung
stattfinden.

Termine 2021:

ESTF 2021 in Lingen (Niedersachsen) 16. - 20.
Mai 2021

Referent*in: Christopher Hustert
(zeitgenössisches Theater), Hülya Karci
(Forumtheater) und Barbara Cleff (Tanz/
Bewegung)

ESTF 2021 in Vierzehnheiligen (Bayern) 17. -
21. Oktober 2021

Referent*in: Sepp Egerer (Clown), Helga
Kröplin (Stimme), Lidy Mouw (angefragt) und
Sonia Mota (Tanz)

Die Anmeldung für Lingen ist ab Herbst 2020
hier möglich.

» mehr erfahren

« zurück

**24. BDAT
Spielleiter*innenseminar //
Theaterfortbildung in 4
Werkstätten
im Kinder- und Jugendtheater
in Zusammenarbeit mit dem
Bundesarbeitskreis Kinder-und
Jugendtheater
16. bis 18. Oktober 2020**

Das Spielleiter*innenseminar 2020 soll wie
gewohnt am 3. Oktoberwochenende vom 16.
bis 18. Oktober durchgeführt werden. So es zu
diesem Zeitpunkt schon wieder möglich ist, sich
zu einer Theaterfortbildung wiederzusehen. Die

Referent*innen Marco Merz, Katrin Klewitz und
Katrin Janser möchten dabei das vermitteln,
was im Mai aufgrund der
Kontaktbeschränkungen leider nicht möglich
gewesen ist. Zudem ist Marco Süß zu Gast, der
sich mit Methoden beschäftigt, wie im heutigen
Kinder- und Jugendtheater klassische Texte
jungem Publikum und jungen Spieler*innen
zugänglich gemacht werden können. Das Ziel
ist, klassische Stoffe so zu entdecken und
spielerisch umzusetzen, dass die Jungen
Menschen von ihnen produktiv herausgefordert
werden, ohne vermeintlich „text-„ oder
„werktreue“ Spielweisen zu imitieren. Eine
Anmeldemöglichkeit folgt in Kürze, sobald
absehbar ist, in welchem Umfang dies
durchzuführen ist.

Kontakt: BDAT, Steffen Hirsch

« zurück

#freiwilligevor: Jetzt Einsatzstelle BFD Kultur und Bildung werden!

Viele Mitgliedsbühnen des BDAT e. V. sind
bereits Einsatzstelle für den
Bundesfreiwilligendienst Kultur und Bildung.
Ihnen stehen zahlreiche
engagierte Ehrenämter*innen mit Rat und Tat
zur Seite. Aus Gesprächen wissen wir, wie froh
sie darum sind – vor allem in Zeiten wie diesen.
Aus diesem Grund startet der BDAT bis
einschließlich September die Aktion
#freiwilligevor und möchte auch Sie dazu
animieren, Einsatzstelle zu werden.

Der Bundesfreiwilligendienst des BDAT bietet
Ihnen als Einsatzstelle die Möglichkeit,
engagierte Menschen für zahlreiche Anliegen
Ihrer Bühne einzusetzen oder auch langjähriges
Engagement von treuen Mitstreitern
anzuerkennen.

Lassen Sie es sich durch den Kopf gehen und
treten Sie mit uns in Kontakt. Wir beraten Sie
gern.

» mehr erfahren

« zurück

BDAT Jahresbericht 2019 online

Der Jahresbericht des BDAT 2019 ist auch eine Einladung zum Träumen, sagen Präsident Simon Isser und Geschäftsführerin Irene Ostertag in ihrem Vorwort. „Versetzen wir uns beim Lesen in einer Gedankenreise zurück in das Jahr 2019, zu spannenden Veranstaltungen und bereichernden Begegnungen, die die Leidenschaft Theater für so viele Menschen im BDAT zustande gebracht hat. Gerade 2019 war ein sehr intensives Jahr, unsere großen Festivals „THEATERWELTEN“ in Rudolstadt, „stAGE!“ in Esslingen und „WURZELWERK“ in Sömmersdorf seien hier stellvertretend für viele andere Theaterereignisse genannt.“

Der Jahresbericht steht zum Download bereit.

» mehr erfahren

« zurück

Neue Fundstücke // BAK Geschichte, Kultur und Bildung

Die Mitglieder des Bundesarbeitskreises „Geschichte, Kultur und Bildung“ Karl Uwe Baum und Gerd Koch stellen auf der Internetseite des Verbandes unter Historie/Publikation/Fundstücke neue Texte zu dem Celler Arzt und Dramatiker Carl Credé-Hörder und zu Else Lasker-Schüler vor.

Carl Credé-Hörder wandte sich in den 1930er Jahren u. a. mit seinem Drama § 218 gegen das Verbot der Abtreibung. Der Text zu Else Lasker-Schüler erinnert an eine Dichterin der Avantgarde, die von den Nazis aus Deutschland „herausgeprügelt“ wurde und vor 75 Jahren verstarb.

» mehr erfahren

« zurück

Stellenausschreibung Projektmanagement /Sachbearbeitung für das Projekt „Land in Sicht!“

Der BDAT schreibt mit Besetzung zum 01.09.2020 folgende Stelle aus:

Projektmanagement / Sachbearbeitung (19,5h / Woche) w / m / d am Arbeitsort Berlin

Die Stelle ist angesiedelt an die Projektdurchführung für das BDAT-Projekt „Land in Sicht! Förder- & Netzwerkprogramm für Amateurtheater in ländlichen Räumen“, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Förderprogramm „Kultur in ländlichen Räumen“ aus den Mitteln des Bundesprogramms BULE und ist vorläufig befristet bis 31.12.2021. Eine Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit ist ggf. ab 2021 durch Mitarbeit in einem weiteren Projekt des BDAT möglich. Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail bis zum 23. August an Geschäftsführerin Irene Ostertag.

» mehr erfahren

« zurück

Interkurs 2021- 2024 Jetzt für den INTERKURS bewerben! Ab Januar 2021 beginnt die neue „train-the-trainer“-Staffel Bewerbungsschluss: 1. Oktober 2020


Gesucht werden 4 erfahrene Theatermacher*innen aus den Mitgliedsverbänden des BDAT, die ihre Arbeitsweise und ihr Methodenwissen gerne an andere weitergeben und die neues Wissen erwerben und ihre Erfahrungen im internationalen Interkursteam austauschen möchten.

Kosten: Der BDAT übernimmt die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung für das jeweilige Fortbildungswochenende (nach Bundesreisekostengesetz). Die Teilnehmer*innen verpflichten sich dafür, innerhalb von 4 Jahren (2021 – 2024) ihr Wissen in einem honorarfreien Wochenendworkshop (Freitag bis Sonntag / 16 WS) in einem unserer Landesverbände an weiterzugeben. (Der jeweilige Landesverband

übernimmt die Kosten
Anreise/Unterkunft/Verpflegung).

Für die neue und damit siebente Staffel stehen
die Termine bereits fest:

03.-05.01.2021 / 06.-08.01.2022 /
05.-07.01.2023 / 04.-06.01.2024

Bei Interesse senden Sie bitte eine kurze
Bewerbung (Vita, Arbeitsschwerpunkt und kurze
Begründung des Interesses) bis 1. Oktober per
Mail an: Stephan Schnell, Bildungsreferent
BDAT / Internationales

Für weitere Fragen steht Stephan Schnell gerne
zu Verfügung.

« zurück

Ausschreibungen & Wettbewerbe

AUSSCHREIBUNG Wege ins Theater

Bis zum 30.09.2020 können Projekte
eingereicht werden, aufgrund der Corona-
Pandemie können auch Projekte für die
Durchführung im digitalen Raum eingereicht
werden. Projekte, in denen Menschen
gemeinsam an einem Ort miteinander arbeiten
können weiterhin eingereicht werden. Die
Bewilligung dieser Projekte kann jedoch erst
dann erfolgen, wenn eine tatsächliche
Umsetzung plausibel erscheint.

Gerne können Sie auch schon deutlich vor
Einreichung des Antrags eine Beratung durch
das Projektbüro in Anspruch nehmen. Oft ist es
auch hilfreich, sich die Qualitätskriterien der
Jury und die Checkliste für Antragssteller
anzuschauen.

» mehr erfahren

« zurück

Bewerbungsstart für „KULTURLICHTER – Deutscher Preis für kulturelle Bildung“

Am 03. August 2020 begann die
Bewerbungsphase für den von

Kulturstaatsministerin Monika Grütters und der Kulturstiftung der Länder ins Leben gerufenen Preis für digitale kulturelle Bildung. Bis zum 16. Oktober 2020 können Wettbewerbsbeiträge über das Online-Formular der Webseite eingereicht werden. Mit der Auszeichnung „KULTURLICHTER – Deutscher Preis für kulturelle Bildung“ wird die Umsetzung erfolgversprechender Konzepte auf dem Gebiet der kulturellen Bildung gefördert.

» mehr erfahren

« zurück

Fortbildung

»Wir beteiligen uns.«: Online-Weiterbildung für freiwillig Engagierte

«Wir beteiligen uns.» ist eine Weiterbildungsreihe, die der Dachverband der Evangelischen Akademien in Deutschland im Rahmen des Programms «Qualifiziert handeln.» der Bundeszentrale für politische Bildung anbietet. Die geförderte Weiterbildung richtet sich an freiwillig Engagierte und an hauptamtlich Tätige, die mit engagierten Menschen arbeiten. Das Ziel der Weiterbildung ist die Unterstützung von Menschen bei ihrem Engagement für eine lebendige Zivilgesellschaft und gegen Ausgrenzung und Diskriminierung.

Diese können sich ab September 2020 in drei zentralen Bereichen qualifizieren - Anmeldungen sind nur noch bis zum 14. August 2020 möglich.

» mehr erfahren

« zurück

Sonstiges

Karikaturenwettbewerb „Digitalisierung – (k)ein Problem?“ hat begonnen

Die BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen sucht Karikaturen und

Cartoons, in denen sich die Autorinnen und Autoren mit den zahlreichen und unterschiedlichen Einflüssen digitaler Technologien auf das Leben älterer Menschen auseinandersetzen. Informationen zum Wettbewerb

» mehr erfahren

« zurück

Tanzszene soll wieder auf die Beine kommen!

Kulturstatsministerin Monika Grütters unterstützt im Rahmen des rund 1 Milliarde Euro schweren Rettungs- und Zukunftsprogramms NEUSTART KULTUR die Tanzszene in Deutschland. Mit einem mehrteiligen Hilfsprogramm für den Bereich der freien professionellen Tanzszene, für das bis zu 20 Millionen Euro zur Verfügung stehen, werden Künstlerinnen und Künstler, aber auch Produktionsstätten, Festivals und weitere Bereiche gestärkt.

Die Programme wurden mit drei Partnerorganisationen, dem Dachverband Tanz, Diehl+Ritter und JOINT ADVENTURES - Walter Heun entwickelt. Einzelheiten zu den Förderprogrammen DIS-TANZEN, TANZPAKT Reconnect und NPN-STEPPING OUT sowie die Antragsunterlagen können über die Webseiten der Partnerorganisationen abgerufen werden:

<https://www.dachverband-tanz.danceinfo.de/index.php?id=home>

<https://www.dis-tanzen.de/home>

<https://diehl-ritter.de/de/tanzpakt>

<https://jointadventures.net/nationales-performance-netz/stepping-out/>

« zurück

Vereins Knowhow bietet Seminar für Vereine an

02.09.2020, "Die Mitgliederversammlung im Verein"

09.09.2020, "Vereinsatzungen optimieren"

16.09.2020, "Spenden - Werbung - Sponsoring"

20.10.2020, "Steuercheck für gemeinnützige Einrichtungen"

Jedes Seminar kostet 39,-€. Weitere Informationen auf der Homepage.

» mehr erfahren

« zurück

Digitales Mercator Forum: 10 Jahre Kulturelle Bildung 28.-29.10.2020, Online

Stiftung Mercator war die letzten 10 Jahre im Bereich der Kulturellen Bildung durch Initiierung und Förderung von Projekten aktiv. 2022 erreichen sie ihre selbstgesteckten Ziele und wechseln daher in einen neuen Bereich - aber nicht, ohne vorher ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiterzugeben. Dazu veranstaltet die Stiftung "10 Jahre Kulturelle Bildung" und widmet sich dabei folgenden Inhalten: in Workshops wird zu relevanten Fragestellungen kultureller Bildung als Teil allgemeiner Bildung in Schule, Kultur und Gesellschaft gearbeitet, ein digitales MiniFestivals präsentiert die Vielfalt guter Praxis kultureller Bildung. Expert*innengespräche ergänzen um eine theoretische Ebene.

» mehr erfahren

« zurück

Überland – Festival der Akteure

Ein Fest für alle Menschen, die das Landleben neugestalten –

zum Feiern, Austauschen, Werken, Ausprobieren und Vernetzen.

Die Neulandgewinner sind nur ein Teil der Menschen, die jeden Tag neue, kluge und kreative Lösungen für ihre Dörfer, Regionen und Kleinstädte finden. Egal aus welcher Region Deutschlands und ob schon selbst aktiv oder noch am Suchen nach dem richtigen Anknüpfungspunkt - auf dem ÜBERLAND Festival wird es geballtes Wissen, neue Ideen, inspirierende Menschen und vor allem das gemeinsame Nachdenken über gesellschaftspolitische Fragestellungen im Großen und Kleinen geben. Und das alles in einer ganz besonderen Atmosphäre an einem

Spätsommerwochenende im Kühlhaus Görlitz

» mehr erfahren

« zurück

Tipp

Aktualisierte und interaktive Version des Deutschlandatlas‘ ist online 56 Karten stellen Verschiedenheit anschaulich dar

Wie geht es eigentlich den Menschen in Deutschland? Für eine ehrliche und umfassende Antwort muss man genauer hinsehen: Deutschland ist ein Land der Vielfalt. Nicht nur geografisch oder kulturell, sondern auch demografisch und wirtschaftlich gibt es Unterschiede zwischen den Regionen, urbanen Zentren und ländlichen Räumen. Der Deutschlandatlas, der gemeinsam vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend erstellt wurde, zeigt diese Verschiedenheit umfassend und anschaulich.

Insgesamt 56 interaktive Deutschland-Karten bilden die wichtigsten Fakten über das Leben in Deutschland ab und erlauben detaillierte Vergleiche zwischen den Regionen. Die Karten illustrieren wichtige Lebensbereiche der Menschen, von Infrastruktur und Demografie bis hin zu Gesundheitsversorgung und Sicherheit. Sie werden regelmäßig aktualisiert und schrittweise erweitert.

» mehr erfahren

« zurück

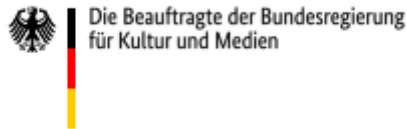
Hinweis

Der nächste Newsletter erscheint am 07.
September 2020.

Redaktionsschluss ist der 1. September 2020.

Bitte schicken Sie Ihre Informationen
an presse@bdat.info

Der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. wird
gefördert von



Verantwortlich:

Katrin Kellermann
BDAT-Öffentlichkeitsreferentin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -16
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19
kellermann@bdat.info

Redaktion
Tina Hohmann
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -27
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19
presse@bdat.info

Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowplatz 9 // 10785 Berlin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -0
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19

*

Newsletter // abbestellen

Fortbildung